

# Starkes Ausrufezeichen der jungen Nationalliga-A Radball-Equipe

VMC Liestal

Das junge NLA-Team des Velo Moto Clubs Liestal mit den beiden 21-jährigen Andry Accola und Sämi Niklaus starteten in Möhlin zu ihrem ersten Einsatz der laufenden NLA-Schweizer-Meisterschaft. Bereits in der ersten Runde trafen die beiden Spieler auf die direkten Konkurrenten der hinteren Tabellenregion, die Top-drei-Teams der Schweiz hatten an diesem Wochenende spielfrei. Ebenfalls war es für das Selbstvertrauen von Accola/Niklaus wichtig, in der ersten Runde gute Resultate zu erringen.

Bereits in der ersten Begegnung stand ihnen der letztjährige NLB-Meister aus Pfungen (ZH) gegenüber. Diesem jungen Gegner werden Accola/Niklaus noch mehrfach gegenüberstehen, sind doch Liestal und Pfungen die stärksten Teams der U23 und werden sich um den Platz an der U23-EM strei-

ten. Nach dem Accola/Niklaus die letzten Vorbereitungspartien verloren, konnten sie nun endlich wieder ihr Können zeigen und gewannen dieses brennende Duell knapp mit 3:2. Dieser Sieg im ersten Spiel gegen einen direkten Konkurrenten gab den Liestalern Auftrieb. Zwar mussten sie im nächsten Spiel gegen die nominelle Nummer 4 der Schweiz, Mosnang, antreten. Accola/Niklaus konnten aber lange mithalten, verloren zum Schluss jedoch denkbar knapp mit 2:4. Nun folgte der mit Spannung erwartete Knüller, das Duell gegen Möhlin. Wiederum entwickelte sich ein umkämpftes Spiel, welches die Fricktaler zum Schluss vor dem zahlreichen Heimpublikum für sich entscheiden konnten. Eine knappe und unnötige Niederlage für die Baselbieter, waren es doch die einzigen Punkte, welche die Fricktaler an diesem Abend gewinnen

konnten. Doch die Erholungszeit für die Liestaler blieb klein. Vor allem für Andry Accola, welcher seit Tagen an einer starken Erkältung leidet, war es eine körperliche Herausforderung innert Kürze wieder den nächsten Match auf diesem hohen Niveau bestreiten zu müssen. Im Spiel Nummer 4 mussten Accola/Niklaus gegen Altdorf 2 antreten. Altdorf 2 spielte die letzten Jahre immer um den Abstieg, so war es wichtig ein gutes Resultat zu erzielen. Auch dieses Spiel war wieder hart umkämpft. Doch zum Schluss mussten sich die Liestaler mit einer äusserst knappen 2:3 Niederlage begnügen.

Zum Schluss des Mammutprogramms trafen Accola/Niklaus auf die neuformierte Mannschaft aus Sirmach, welche ebenfalls noch mit jungen Spielern bestückt ist. Den Liestalern gelang zum Schluss noch einmal eine klare Steigerung. Sie gewannen das enorm wichtige Spiel klar mit 3:0. Mit diesen sechs Punkten belegen die Liestaler zurzeit den sechsten Tabellenrang. Die zwei ersten Siege waren wichtig für das Selbstvertrauen in dieser starken und ausgeglichenen Liga. Kämpfen in diesem Jahr doch fünf Teams um den Ligaerhalt und von diesen Teams kann jeder jeden schlagen. Ebenfalls ist es erfreulich zu sehen, dass mehrere junge Teams nun wieder in der NLA spielen und hoffentlich der Liga noch lange erhalten bleiben werden. Daher wird es für die Liestaler wichtig sein, die nächste Runde, in welcher sie auf die drei stärksten Equipen treffen werden, gut zu überstehen und vielleicht einen Punkt «entwenden» zu können. Weiter geht es für Accola/Niklaus am 25. Februar in Oftringen mit der nächsten Runde der Schweizer Meisterschaften.



Radball in Liestal.

FOTO: ZVG

MATHIAS OBERER